

# Anmeldung

Ich komme in Begleitung von \_\_\_\_ Personen

Name, Vorname

Adresse (Unternehmen/Institution)

ggfs. Adressergänzung

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon/Fax

Datum, Unterschrift

**Wir bitten um Anmeldung  
bis 17. Februar 2019 an:**

Veranstaltungsbüro  
anmeldung@hph.kirche.org  
Telefon: (0621) 5999-162  
Fax: (0621) 517225  
oder unter [www.wirtschaftsjunioren.org](http://www.wirtschaftsjunioren.org)

**Wir bitten um Anmeldung  
bis 17. Februar 2019 an:**

Veranstaltungsbüro  
anmeldung@hph.kirche.org  
Telefon: (0621) 5999-162  
Fax: (0621) 517225  
oder unter [www.wirtschaftsjunioren.org](http://www.wirtschaftsjunioren.org)

**Die Veranstaltung findet statt im**

Heinrich Pesch Haus  
Katholische Akademie Rhein-Neckar  
Frankenthaler Straße 229  
67059 Ludwigshafen/Rhein  
[www.heinrich-pesch-haus.de](http://www.heinrich-pesch-haus.de)

Vor dem Heinrich Pesch Haus stehen  
**Parkplätze** zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden erbeten.

  
EVANGELISCHE AKADEMIE  
DER PFALZ  
[www.eapfalz.de](http://www.eapfalz.de)



[www.heinrich-pesch-haus.de](http://www.heinrich-pesch-haus.de)

Fachbereich Kirche und Wirtschaft



Erzdiözese  
Freiburg



Mit Werten  
wirtschaften

[www.mitwertenwirtschaften.de](http://www.mitwertenwirtschaften.de)



[www.wirtschaftsjunioren.org](http://www.wirtschaftsjunioren.org)



## Kontroverse am Aschermittwoch

# Klimaschutz durch Markt- wirtschaft?

**06. März 2019, 19 bis 21 Uhr**  
**Heinrich Pesch Haus**  
**Ludwigshafen**

# Klimaschutz durch Marktwirtschaft?

Wenn der Klimawandel nicht zur Klimakatastrophe werden soll, müssen die weltweiten CO<sup>2</sup>-Emissionen schnell und drastisch sinken. Wie aber lässt sich Klimaschutz wirksam und im gebotenen Tempo gestalten – auf nationaler wie globaler Ebene? Welche Rolle spielt dabei die Marktwirtschaft: Müssen wirtschaftliche Interessen durch klimapolitische Regulierung begrenzt werden – oder geht es eher darum, Wirkungskräfte des Marktes zu nutzen und den Klimaschutz durch ökonomische Anreize (z.B. Bepreisung von CO<sup>2</sup>-Emissionen) voranzubringen? Und wie können die mit Klimapolitik einhergehenden Belastungen sozial gerecht verteilt werden?

Wir diskutieren über das Verhältnis von Klimapolitik und Marktwirtschaft und über Aspekte einer ökologisch wirksamen, ökonomisch klugen und sozial verträglichen Klimapolitik.

## Der Diskussion stellen sich



**Dr. Sebastian Voigt**, stellv. Leiter des Forschungsbereichs „Umwelt- und Ressourcenökonomik“ am ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung in Mannheim und Experte für Klima- und Umweltpolitik



**Christoph Bals**, Politischer Geschäftsführer der unabhängigen Nichtregierungsorganisation Germanwatch, die sich für Klimaschutz, Menschenrechte und globale Gerechtigkeit einsetzt. Bals ist Initiator vieler politischer Kooperationen zwischen Umweltverbänden und Unternehmen.

## Kontroverse am Aschermittwoch

06. März 2019, 19 bis 21 Uhr  
Heinrich Pesch Haus

## Programm

**18 Uhr**

Gottesdienst mit Spendung des Aschenkreuzes

**19 Uhr**

Begrüßung zur Kontroverse am Aschermittwoch

**19.15 Uhr**

Impulsvorträge

Dr. Sebastian Voigt

Christoph Bals

anschließend Diskussion

**20.30 Uhr**

Get-together bei einem Imbiss

Im Namen der Veranstalter grüßen Sie herzlich

**Thorsten Broich** und **Johannes Krämer**,  
Vorstände der Wirtschaftsunioren Mannheim-Ludwigshafen

**Dr. Andreas Gröpl**, Regionalleiter Kirche und Wirtschaft  
Nordbaden der Erzdiözese Freiburg

**Sebastian Burger M.A.**, Wissenschaftlicher Studienleiter  
der Ev. Akademie der Pfalz

**Dr. Thomas Steinforth**, Bildungsreferent für Ethik  
in Wirtschaft und Gesellschaft im Heinrich Pesch Haus

bitte  
frankieren

An das  
Heinrich Pesch Haus  
Frankenthaler Straße 229  
67059 LUDWIGSHAFEN